

Kranführer/in



Berufsbeschreibung

Kranführer und Kranführerinnen arbeiten auf Turmdrehkränen und sind dafür verantwortlich, dass Lasten korrekt eingehängt und mit dem Kran sicher an die vorher abgesprochenen Orte der Baustelle gelangen. Meist handelt es sich um Hoch- oder Brückenbauten. Absolute Zuverlässigkeit ist bei dieser Arbeit unabdingbar, damit es nicht zu Unfällen kommt.

Anforderung

Mindestens 18 Jahre alt, erfolgreich absolvierter Grundkurs, mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse, erwiesenermassen gute körperliche Konstitution rund 1 Jahr praktische Arbeit auf dem Bau.

Technisches Verständnis, grosses Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, praktisches Geschick, Konzentrationsfähigkeit, Schwindelfreiheit, Umsicht.

Ausbildung

Für die Zulassung zur Kranführerprüfung ist notwendig:
Lernfahrausweis und die erfüllten Anforderungen. Es ist eine schriftliche, mündliche und praktische Prüfung abzulegen.

Für das Erreichen der Prüfungsreife werden Weiterbildungskurse angeboten.

Entwicklungsmöglichkeiten

Verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten der Berufsverbände, z.B. als Baumaschinenführer/in, Geräteführer/in Hochbau, Kranexperte/-expertin.

Berufsprüfungen:

Baumaschinen-Werkstattleiter/in oder Instandhaltungsfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis.

Höhere Fachprüfungen:

Dipl. Baumaschinenmechanikermeister/in oder dipl. Instandhaltungsleiter/in.